

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136528
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	521
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	211,1163
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Angelegtes Kleingewässer in ehemaligen, moorigem Gelände. Zentral etwa 1 m bis 1,50 m in das benachbarte Gelände eingetieft. Ursprünglich kreisrundes Gewässer mit deutlich schwankenden Wasserständen. Aktuell nahezu vollständig ausgetrocknet, nur im Zentrum mit Restwasser, das jedoch vollständig von einem Bestand aus Schnabelsegge überwachsen ist. Der gesamte Gewässerbereich wird aktuell von Schnabelsegge dominiert, Wasserführung ist nicht mehr vorhanden, damit findet eine recht intensive Entwässerung der benachbarten Flächen statt. Die oberen Ufer sind etwas weniger wüchsig, magerer, offener, mit größeren Beständen von Hunds-Straußgras und Fadenbinse. Die obere Kante des Gewässers, die vermutlich die maximalen Wasserstände kennzeichnet, ist durchgängig von Weidengebüsch bewachsen. Um das Gewässer herum gibt es einen Saum von ca. 3 bis 5 m Breite, der v.a. von Ohrweide gebildet wird. Insgesamt ist der Aufwuchs verhältnismäßig artenarm und unterstreicht den anmoorigen Charakter des Geländes.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SOM	Dystrophe Stillgewässer, naturnah (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3160	Dystrophe Seen und Teiche		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Wittmoorredder		
Nachbarnutzung/en	Birkenwald, Grünland, Brache		
Rechtswert (X)	571125	Hochwert (Y)	5951408
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136528
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	521
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	211,1163
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Durch die zunehmende Verbuschung ist die offene, besonnte Wasserfläche bedroht; im Gebiet gibt es erhebliche Wasserstandsschwankungen; das sehr weit eingetieft Gewässer trägt zur Entwässerung benachbarter Flächen bei
Wertgesichtspunkte	Das Gewässer ist bekanntermaßen Lebensraum des Kleinen Wasserfrosch und damit einer vom Aussterben bedrohten Art.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Der Gehölzsaum sollte zumindest auf der Südseite des Gewässers gelegentlich aufgelichtet werden. Bei der Pflege und Unterhaltung sollte nach Möglichkeit keine Eintiefung in den Untergrund mehr erfolgen, eine allmähliche Verlandung sollte akzeptiert werden, um die entwässernde Wirkung für die Nachbarflächen zu vermindern.

Foto

Fotodatei 7050_521_021019_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Dystrophe Stillgewässer, naturnah (2018)	Biotoptyp	SOM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	Dystrophe Seen und Teiche	FFH-LRT	3160
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136528
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	521
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			02.10.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				211,1163
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Der Gehölzsaum sollte zumindest auf der Südseite des Gewässers gelegentlich aufgelichtet werden. Bei der Pflege und Unterhaltung sollte nach Möglichkeit keine Eintiefung in den Untergrund mehr erfolgen, eine allmähliche Verlandung sollte akzeptiert werden, um die entwässernde Wirkung für die Nachbarflächen zu vermindern.

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1 3160 (BFN) Dystrophe Seen und Teiche			C	
3 Arteninventar			C	
3.2 Artenzahl typischer Gefäßpflanzen und Moose				
A: >= 9 Arten				
B: 3-8 Arten				
C: <= 2 Arten		2	C	
3.2 Artenzahl bodenständiger typischer Libellen				
A: >= 5 Arten				
B: 3-4 Arten				
C: <= 2 Arten		0	C	
4 Habitatstrukturen			B	
4.2 Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente				
A: >= 3 verschiedene				
B: 2 verschiedene			B	
Begründung für Bewertung: 2				
C: 1				
5 Beeinträchtigungen			C	
5.2 Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)				
A: nicht erkennbar				
B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			B	
Begründung für Bewertung: erheblich zurückgetrocknet				
C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung				
5.2 Deckungsanteil Störzeiger an der Wasserpflanzen- bzw. Moorvegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben)				
A: < 10 %				
B: 10 - 25 %				
C: > 25 %		80	C	
Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)				
A: < 10 %		0	A	
B: 10 - 25 %				
C: > 25 - 50 %				
5.2 Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136528
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	521
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			02.10.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				211,1163
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) Begründung für Bewertung: 0 %		A	
B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2 Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
A:			
B:		B	
Begründung für Bewertung: gering, seltene Pflege			
C:			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,1
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z	W	-	-						-			3		3		
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-						-							
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		K1	-						-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-						-			V			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	h	W	-	-						-			3			V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-							
Hydrocotyle vulgaris (Wassernabel)	7	w		-	-						-			2			V	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Juncus filiformis (Faden-Binse)	7	h		-	-						-			2	3	3	V	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-						V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	h		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136528
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	521
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	211,1163
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Salix repens (Kriech-Weide)	7	w		-	-						-			2		3	V
Anzahl Rote Liste Arten														6	1	7	2
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland